Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 205

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 205 XXX. Jahrgang Bern, Dienstag, 13. August 1912 Berne, Mardi, 13 août XXXme année № 205

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an fr. 6
2e semestre . . „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Maschinen-Industrie. — Mexikanische Zölle. — Weizenpreise. — Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber des vermissten Pfandtitels, Steigerungsanweisung vom 2. November 1889, per Kapital Fr. 638, lautend auf E. Ohrecht, Bürgerammann in Grenchen, als Gläubiger, und Franziska Güggi, geb. von Arx, verwitwete Rieder, in Grenchen, als Schuldnerin, welcher Titel abbezahlt ist, wird hiermit öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von 1 Jahr, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird.

Solothurn, den 11. Mai 1912. (W 100²)

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
W. Walker.

Simon Müller, von Triengen, hatte mit der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft (Alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit einen Versicherungsvertrag, Police Nr. 206095, im Betrage von Fr. 10,000 abgeschlossen.

Diese Lebensversicherungspolice ist beim Brande des Hotels zum Gschweich, in Triengen, am 22. Dezember 1911 verloren gegangen.

Gemäss Art. 850 und ff. des revidierten Obligationenrechts vom 30. März 1911 und Art. 13 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag vom 2. April 1908 wird anmit das Amortisationsverfahren eingeleitet.

Der allfällige Inhaber dieser Urkunde, Police Nr. 206095 wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert sechs Monaten, vom Tage dieser Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung, Totrufung, derselben ausgesprochen würde.

Durch diesen Aufruf wird das betreffend Police Nr. 202195 eingeleitete und im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 59 vom 5. März, Nr. 83 vom 30. März und Nr. 109 vom 29. April 1912 publizierte Amortisationsverfahren annulliert und berichtigt. Es betrifft nicht Police Nr. 202195, sondern die Police Nr. 206095. Die Frist zur Anmeldung dauert nur sechs Monate.

Triengen, den 12. August 1912. (W 196²)

Der Gerichtspräsident: **Frz. Kaufmann.**

Der Einleitungsrichter für den Bezirk Sitten tut kund, dass nachstehende Werttitel abhanden gekommen: 1) Obligation der Stadt Sitten Nr. 149, für Fr. 1000, Verfalltag 7. Januar; 2) Obligation der Stadt Sitten Nr. 1047, Fr. 500, beide lautend auf den Inhaber. Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, also bis zum 14. August 1915, bei unserm Schreibamte zu hinterlegen, widrigenfalls unsere Amortisation ausgesprochen würde. (W 197²)

Sitten, den 10. August 1912.

Der Einleitungsrichter abwesend: **Henri de Lavallaz, 1er suppl.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Elektrische Installationen, etc. etc. — 1912. 9. August. **Aktiengesellschaft Kummler & Matter** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 31. Juli 1909, pag. 1350) (Hauptsitz in Aarau). Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich IV, Clausiusstrasse 58.

Architekturbureau, Immobilien. — 9. August. Die Firma **A. Kirchgrabner-Stauffer** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 118 vom 7. Mai 1912, pag. 825), Architekturbureau und Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Feuer-Allarm- und Löschapparate. — 9. August. Inhaberin der Firma **M. Appenzeller-Hardmeier** in Altstetten ist Marla Appenzeller, geb. Hardmeier, von Höngg, in Altstetten. Fabrikation und Vertrieb der Feuer-Allarm- und «Stabilit»-Trocken-Feuer-Löscher-Apparate. Güterstrasse 16. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Heinrich Appenzeller-Hardmeier, von Höngg, und an Jakob Webrli, von Küttigen (Aargau), beide in Altstetten.

Seidenzwirnerei, etc. etc. — 9. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Dürsteler & Co.** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 315 vom 25. Juli 1906, pag. 125), unbeschränkt haftender Gesellschafter: Johannes Dürsteler, sen., und Kommanditär: Johannes Dürsteler, Sohn, und Prokuristen: Fritz Probst, Eugen Bebie, Rudolf Bosshard und Heinrich Rüegg, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **J. Dürsteler** in Wetzikon, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt, ist Johannes Dürsteler, sen., von Zürich, in Zürich II. Seidenzwirnerei, Färberei, Strick- und Wirkwarenfabrik. Im Schöntbal. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Fritz Probst, von Basel, Eugen Bebie, von Wetzikon, Rudolf Bosshard, von Zürich, und Heinrich Rüegg, von und alle in Wetzikon. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Maurergeschäft, Immobilien. — 9. August. Die Firma **E. Keller-Widmer** in Brütisellen-Wangen (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Dezember 1909, pag. 2141), Maurergeschäft und Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. August. Die Firma **Baugenossenschaft Grundstein** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 240 vom 19. September 1910, pag. 1641) und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder: Carl Sassella, Fritz Wullschleger, Heinrich Bräm, Joseph Ruckstuhl und Dr. Carl Alfred Schmid, wird infolge Konkurses über diese Genossenschaft von Amteswegen gelöscht.

Wirtschaft, etc. — 10. August. Inhaberin der Firma **E. Nussbaumer-Bader** in Klein-Andelfingen, ist Emilie Nussbaumer, geb. Bader, von Kirchenthurnen (Bern), in Klein-Andelfingen. Wirtschaftsbetrieb und Landwirtschaft. Zum Bad. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin August Nussbaumer-Bader.

10. August. **Magazine zum Globus** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 9. Mai 1911, pag. 777) (mit Zweigniederlassungen in Aarau, Basel, Chur, St. Gallen und Mülhausen i. E.). Die Unterschrift des Direktors Hermann Arenson ist erloschen.

10. August. **Zürcher Glühlampen-Fabrik (Société des Lampes à Incandescence de Zurich) (Società delle Lampade à Incandescenza di Zurigo) (The Zurich Incandescence Lamp Company)** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 254 vom 13. Oktober 1911, pag. 1709). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Einzelprokura erteilt an Caspar Eduard Escher, von Zürich, in Zürich V.

Holz und Kohlen. — 10. August. Inhaberin der Firma **C. Frei-Surbeck** in Altstetten ist Caroline Frei, geb. Surbeck, von Aawangen (Thurgau), in Altstetten. Holz- und Kohlenhandlung. Badenerstrasse 160.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1912. 9. August. Unter dem Namen **Fischereiverein der alten Aare** mit Sitz in Lyss, ist daselbst ein Verein gegründet worden, der die Hebung der Fischerei im allgemeinen und speziell in den öffentlichen Gewässern des Kantons Bern bezweckt. Er will Uebelstände und Mängel in der Fischerei, namentlich im Gebiet der alten Aare, von Aarberg bis Meienried, diesem idealsten und natürlichsten aller Brutplätze, beseitigen. Die Statuten datieren vom 7. Juli 1912. Der Verein besteht aus Aktiv- und Ehrenmitgliedern. Als Aktivmitglied kann jeder Bürger, welcher das 20. Altersjahr zurückgelegt hat, in gutem Rufe steht und bisher nicht wegen grober Vergehen gegen die Fischereigesetze vom Richter bestraft worden ist, aufgenommen werden. Zu Ehrenmitgliedern können von der Versammlung solche Personen ernannt werden, die sich um den Verein und um die Hebung der Fischzucht sowie die Fischerei besonders verdient gemacht haben. Der Austritt aus dem Verein kann nur auf Schluss eines Vereinsjahres verlangt werden und ist dem Vorstande 3 Monate zuvor schriftlich mitzuteilen. Mit dem Austritt erlischt jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen. Es sind vorgesehen ein Eintrittsgeld von zurzeit Fr. 3 und ein Jahresbeitrag, dessen Höhe von der Vereinsversammlung bestimmt werden soll. Die Organe des Vereins sind: a. Die Vereinsversammlung; b. der Vorstand; c. allfällige Spezialkommissionen; d. die Rechnungsrevisoren. Die Leitung des Verins ist dem Vorstande übertragen, der aus 7—9 Mitgliedern bestehen soll, nämlich: Präsident, Vizepräsident, Sekretär, 1. Kassier, 2. Kassier und Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär oder einem der zwei Kassierer. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Es wurden gewählt: Präsident: Arnold Schott, von Kappelen, Lehrer in Lyss; Vizepräsident: Konrad Schwarz, von Edensheim, Schlosser; Sekretär: Martin Eckstein, von Ennetbaden, Giessermeister; 1. Kassier: Heinrich Richner, von Windisch, Werkführer; 2. Kassier: Ernst Wüthrich, von Trub, Polier; alle in Lyss.

Bureau Interlaken

10. August. Aus dem Vorstand des **Militärschützenvereins Unterseen** mit Sitz in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 7. März 1911, pag. 369) sind die Sekretäre Albert Völkle und Eduard Guyaz ausgetreten. In der Generalversammlung vom 13. April 1912 wurde als einter Sekretär neu gewählt: Fritz Roth, Substitut in Unterseen. Die Stelle des andern Sekretärs bleibt vorläufig unbesetzt. Der Präsident führt mit einem der Sekretäre nach aussen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Sägerei, Holzhandel. — 10. August. Firma **Chr. Amacher**, Sägerei und Holzhandlung, in Bönigen (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1909, pag. 266), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Nidau

Wirtschaft, Metzgerei, etc. — 9. August. Inhaber der Firma **Fritz Hofmann** in Gerolfingen ist Fritz Hofmann-Mäder, Friedrichs, von Rüeggisberg, wohnhaft in Gerolfingen. Wirtschaft zum «Schwanen», Metzgerei und Viehhandel.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. August. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Herbligen-Brenzikofen** mit Sitz in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 308 vom 7. Dezember 1910, pag. 2074) sind ausgetreten: Friedrich Wiedmer, Fritz Gfeller und Gottfried Bärtschi. Es werden gewählt: Als Präsident: Christian Lehmann, Zelg, von Freimettigen, bisheriger Vizepräsident; als

Vizepräsident: Johann Baumann, von Herbligen, bisheriger Beisitzer; als Beisitzer: Paul von May, von Bern, Gutsbesitzer in Herbligen, Armin Bärtschi, von Lützelflüh, in Herbligen, und Jakob Gerber, von Schangnau, Landwirt in Brenzikofen. Der neue Präsident oder sein Stellvertreter (Vizepräsident) ist befugt, kollektiv mit dem Sekretär, Christian Graf, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Dampfsäge, Hobelwerk, etc. — 1912. 7. August. Franz Kälin-Diethelm, in Lachen, Gallus Fravi, in Rapperswil, und Heinrich Schmid, in Ennetbühl, haben unter der Firma **Dampfsäge Lachen, Kälin & Comp.** in Lachen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 7. August 1912 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur Franz Kälin-Diethelm, in Lachen, und Gallus Fravi, in Rapperswil, befugt, und zwar mit Kollektivunterschrift. Betrieb der von Kälin-Diethelm pachtweise übernommenen Dampfsäge mit Hobelwerk, Handel in Baubolz, Brettern und Hobelwaren.

Obst und Gemüse, etc. — 8. August. Inhaberin der Firma **E. Kuriger-Honauer** in Küssnacht a. R. ist Frau Emerentia Kuriger, geb. Honauer, von Einsiedeln, wohnhaft in Küssnacht a. R. Obst- und Gemüsehandlung, Hühnerzucht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Cotons et laines filés, etc. etc. — 1912. 8 août. La maison **Vve Ant. Comte**, cotons et laines filés, tissus divers, literie, meubles, commerce de bois rabotés et bruts, fabrique de parquets, à Fribourg (F. o. s. du c. 1899, nº 45, et 1910, nº 166), modifie son genre de commerce, en ce sens qu'elle renonce au commerce de bois rabotés et bruts et fabrique de parquets. La procuration conférée à Ignace Comte est éteinte et radiée.

Peinture sur verre, etc. — 10 août. Le chef de la maison **Henri Metzger**, à Fribourg, est Henri Metzger, fils de Luc, originaire de Nurnberg, domicilié à Fribourg. Peinture sur verre et commerce de verre. Rue Grimoux nº 30.

Bois de construction. — 10 août. Le chef de la maison **Ignaze Comte**, à Fribourg, est Ignace Comte, fils de feu Antoine, de Fribourg et Romont, domicilié à Fribourg. Bois de construction. A Pérolles.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

1912. 10. August. Die **Militärschützengesellschaft Selzach** in Selzach (S. H. A. B. Nr. 117 vom 11. Mai 1911) hat in seiner Generalversammlung vom 16. März 1912 an Stelle des demissionierenden Aktuars neu gewählt: W. Uebelhard, in Selzach. Der Präsident mit dem Aktuar oder Kassier führen für die Gesellschaft in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Cicli, ecc. — 1912. 9 agosto. Proprietario della ditta **Rag. Giuseppe Bottazzini**, in Lugano, è Giuseppe Bottazzini, fu Angelo, da Verona, domiciliato in Lugano. Importazione cicli ed accessori e rappresentanze.

9 agosto. La «S. A. Ruota Elastica Sordi Arturo», in Calprino (F. o. s. di c. dei 12 aprile 1911, nº 92, pag. 619), è stata dichiarata sciolta con decisione 31 luglio 1912 dell'assemblea generale degli azionisti; la liquidazione verrà eseguita sotto la ragione sociale **S. A. Ruota Elastica Sordi in Liquidazione**, in Calprino, nelle persone dei cap. Piero Luvini, rag. Davide Ramelli e prof. Mario Polano, in Lugano, i quali vincoleranno quest'ultima colla firma collettiva di due di essi.

Casino-Kursaal. — 9 agosto. La società in nome collettivo «Borel-Moser Wolf & C.», società svizzera per l'esercizio del Casino-Kursaal e teatro di Lugano, con sede in Lugano (F. o. s. di c. del 26 novembre 1908, nº 224, pag. 2021), si è sciolta in seguito al decesso del socio Edoardo Borel-Moser; la liquidazione sarà fatta sotto la ragione sociale **Borel-Moser Wolf & C. in Liquidazione**, dai due soci attuali: A. Teurillat et J. Wolf e da uno degli eredi del socio defunto, e cioè Borel-Moser, figlio Edoardo, i quali firmeranno collettivamente.

Genf — Genève — Ginevra

Café-restaurant. — 1912. 9 août. La société en nom collectif **Vve Jean Conti et R. Conti**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 septembre 1905, page 1434), est déclarée dissoute depuis le 1er août 1912.

L'associé Roch Conti, d'origine tessinoise, domicilié à Plainpalais, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **R. Conti**, à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie-restaurant et d'un salon de coiffure. 29, Boulevard Carl Vogt, et 16, Avenue des Abattoirs.

9 août. Suivant porcès-verbal d'assemblée générale extraordinaire de la **Société Immobilière du Bord du Lac**, société anonyme, ayant son siège à Pregny (F. o. s. du c. du 29 mai 1912, page 965), dressé par Me Albert Choisy et son collègue, notaires, à Genève, le 2 août 1912, François Bonnet, demeurant à Plainpalais, a été nommé seul administrateur, en remplacement d'Ami Corthay, démissionnaire. La même assemblée a modifié les statuts sur un point qui n'est pas soumis à la publication.

9 août. La **Société française Mutuelle et Philantropique de Genève**, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1911, page 1467), a, dans son assemblée générale du 3 mars 1912, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Dans son assemblée générale du 17 décembre 1911, la société a nommé comme membres de son comité: Louis Schlibs, Ignace Birraux, Jean Martinet et Auguste Anthelme, tous à Genève, en remplacement d'Eugène Fontaine, Victor Naville, Bertrand Sautier et François Berthod.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1912. 5 août. Les époux Conrad, dit Jean Storrer, négociant, domicilié aux Eaux-Vives (chef de la maison Jean Storrer, à Genève), et Fanny-Louise, née Courragoux, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 30 juillet 1912, le régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 à 247). Il est intervenu entre les dits époux, le même jour, un acte juridique au sujet des biens communs, aux termes duquel il a été attribué à Madame Storrer, née Courragoux: a. La totalité des meubles meublants, objets mobiliers, linges de lit et de ménage et pièces d'argenterie garnissant l'appartement conjugal; b. une somme en espèces à recevoir de son mari à titre de soulte.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 31779. — 10. August 1912, 8 Uhr.
Hamacher & Hahn, Fabrikation und Handel,
Dortmund (Deutschland).
Uhren, Uhrenbestandteile, Uhretuis, Uhrketten.

Concordia

Nr. 31780. — 10. August 1912, 8 Uhr.
Hamacher & Hahn, Fabrikation und Handel,
Dortmund (Deutschland).
Uhren, Uhrenbestandteile, Uhrketten, Uhrmacherwerkzeuge.

Nr. 31781. — 9. August 1912, 8 Uhr.
Adolf Haas, Fabrikation,
Bözingen (Schweiz).
Uhrwerke, Uhren und Uhrenbestandteile.

ARROW WATCH

Nº 31782. — 10 août 1912, 8 h.
Lambert Picard & Cie, Huilerie Lambert, commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Denrées coloniales, cafés, thés, encaustique.

EXCELDA

Nº 31783. — 9 août 1912, 8 h.
Théodore Schaedeli, fabrication,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.

521

Nr. 31784. — 9. August 1912, 3 Uhr.
F. Probst, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Pharmazeutische Produkte.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Schweizerische Maschinen-Industrie

(Nach dem Bericht des Vereins schweiz. Maschinen-Industrieller für das Jahr 1911)

I.

Das Jahr 1911 zeigt gegenüber dem vorhergehenden eine weitere bemerkenswerte Erholung der schweizerischen Maschinenindustrie. Ein- und Ausfuhrziffer weisen den höchsten Betrag seit 1906 auf. Die Gesamteinfuhr von Maschinen in die Schweiz hat gegenüber 1910 um Fr. 3,197,267 (= 6,9 %) und die Ausfuhr um Fr. 12,825,959 (15,7 %) zugenommen. Im Jahre 1910 hatte die Einfuhr gegen 1909 um 9 %, die Ausfuhr um 12,1 % zugenommen. Die aktive Maschinenbilanz unseres Landes beläuft sich für 1911 auf rund 44,2 Millionen Franken, während sie im Vorjahr 34,7 Millionen Franken betrug, sie hat somit eine Vermehrung um 9,5 Millionen Franken erfahren.

Im Berichtsjahr hat sich namentlich die Einfuhr folgender Tarifpositionen gegenüber dem Jahre 1910 gesteigert: Roh vorgearbeitete

Maschinenteile (schwere und leichte) um rund Fr. 382,000, Dampf- und andere Kessel aus Eisen, etc. um Fr. 394,000, Dampf- und andere Kessel aus andern Metallen um Fr. 42,000, Spinnereimaschinen um Fr. 533,000, Webstühle um Fr. 83,000, Nähmaschinen um Fr. 106,000, Buchdruckerei- und Buchbindereimaschinen um Fr. 454,000, Ackergeräte um Fr. 188,000, Müllereimaschinen um Fr. 129,000, Wasserkraftmaschinen, Pumpen etc. um Fr. 45,000, Werkzeugmaschinen um Fr. 706,000, Maschinen für Nahrungsmittel um Fr. 216,000, Maschinen für Ziegelfabrikation etc. um Fr. 224,000, nicht besonders genannte Maschinen und mechanische Geräte um Fr. 298,000, ungepolsterte Automobile um Fr. 1,600,000, gepolsterte Automobile um Fr. 499,000.

Eine Mindereinfuhr weisen auf: Dampf- und elektrische Lokomotiven um rund Fr. 717,000, Webereimaschinen (exkl. Webstühle) um Fr. 9000, Strick- und Wirkmaschinen um Fr. 161,000, Stickmaschinen um Fr. 850,000, hauswirtschaftliche Maschinen um Fr. 10,000, landwirtschaftliche Maschinen um Fr. 49,000, Dynamo-elektrische Maschinen, Transformatoren etc. um Fr. 199,000, Papiermaschinen etc. um Fr. 17,000, Dampfmaschinen und Dampfkessel um Fr. 220,000, Gas-, Petrol-, Benzinmaschinen etc. um Fr. 9000, eiserne Konstruktionen etc. um Fr. 517,000.

Eine Zunahme der Ausfuhr verzeichnen Roh vorgearbeitete Maschinenteile (schwere) um rund Fr. 25,000, Dampf- und andere Kessel aus Eisen um Fr. 184,000, Dampf- und andere Kessel aus andern Metallen um Fr. 80,000, Dampf- und elektrische Lokomotiven um Fr. 1,000,000, Spinnereimaschinen um Fr. 297,000, Webereimaschinen (exkl. Webstühle) um Fr. 151,000, Nähmaschinen um Fr. 98,000, Buchdruckerei- und Buchbindereimaschinen um Fr. 300,000, Dynamo-elektrische Maschinen, Transformatoren etc. um Fr. 2,400,000, Müllereimaschinen um Fr. 454,000, Wasserkraftmaschinen, Pumpen etc. um Fr. 942,000, Dampfmaschinen und Dampfturbinen um Fr. 1,500,000, Gas-, Petrol-, Benzinmaschinen etc. um Fr. 2,100,000, Werkzeugmaschinen um Fr. 617,000, Maschinen für Nahrungsmittel etc. um Fr. 185,000, Maschinen für Ziegelfabrikation etc. um Fr. 79,000, nicht besonders genannte Maschinen und mechanische Geräte um Fr. 693,000, eiserne Konstruktionen etc. um Fr. 75,000, ungepolsterte Automobile um Fr. 2,200,000, gepolsterte Automobile um Fr. 311,000.

Dagegen sind weniger ausgeführt worden als 1910: Roh vorgearbeitete Maschinenteile (leichte) um rund Fr. 6000, Webstühle um Fr. 1,200,000, Strick- und Wirkmaschinen um Fr. 54,000, Stickmaschinen um Fr. 66,000, Ackergeräte um Fr. 43,000, hauswirtschaftliche Maschinen um Fr. 300, landwirtschaftliche Maschinen um Fr. 4900, Papiermaschinen etc. um Fr. 54,000.

Die Betrachtung des Wertverhältnisses zeigt, dass der Durchschnittswert der eingeführten Maschinen sich gegenüber dem Vorjahre sehr wenig verändert hat. Dagegen ist der durchschnittliche Wert der ausgeführten Maschinen mit Fr. 187.63 über jenen des Vorjahres von Fr. 175.68 erheblich gestiegen. Doch wäre es verfehlt, hieraus auf entsprechend bessere Preise zu schliessen. Etwas gestiegen ist wohl auch die durchschnittliche Bedeutung der einzelnen Objekte.

Die jährlichen Durchschnittswerte der Maschinen-Ein- und -Ausfuhr stellen sich nach den Angaben der schweizerischen Handelsstatistik für die letzten 6 Jahre wie folgt:

Im Jahre	Für Einfuhr Fr.	Für Ausfuhr Fr.	Im Jahre	Für Einfuhr Fr.	Für Ausfuhr Fr.
1906	122.10	159.57	1909	131.75	175.55
1907	123.52	165.22	1910	141.13	175.68
1908	131.38	172.69	1911	141.95	187.63

An der Deckung des schweizerischen Bedarfes nahmen in erster Linie Deutschland mit 68,9 % und Frankreich mit 13,3 % der Gesamteinfuhr teil. Die Ausfuhr nach diesen beiden Ländern beträgt 18,8 % bezw. 19,8 % unserer Gesamtausfuhr.

Die Einfuhrmengen der übrigen Länder sind verhältnismässig geringe. Dagegen ist unser Export nach Italien, Frankreich und Russland noch stets bedeutend, trotzdem er im Vergleich zu 1910 für Italien um 6,9 % abgenommen hat und sich für Russland fast gleich geblieben ist. Eine geringe Abnahme unserer Ausfuhr lässt sich auch im Berichtsjahre für Oesterreich nachweisen. Der Export der schweizerischen Metallindustrie nach den «übrigen Ländern», worunter besonders überseeische in Betracht kommen, verzeichnet für 1911 mit 36,3 % der Gesamtausfuhr gegen 32 % im Vorjahre eine erwähnenswerte Zunahme.

Die «Uebersicht der Ein- und Ausfuhr von Maschinen und Maschinenteilen nach dem Gewichte» zeigt, dass im Berichtsjahre rund 349,400 Kilozentner oder 20,600 Kilozentner mehr als 1910 eingeführt wurden. Eine bedeutendere Erhöhung noch zeigt die Ausfuhrmenge mit rund 500,100 Kilozentnern oder 38,700 mehr als im Vorjahre.

Die Einfuhr aus Deutschland betrug Fr. 34,184,427 gegen Franken 33,877,521 im Vorjahre, hat sich also mit Fr. 306,906 nicht stark vermehrt.

An dieser Mehreinfuhr sind beteiligt: Roh vorgearbeitete Maschinenteile (schwere) mit Fr. 330,500, Dampf- und andere Kessel aus Eisen etc. mit Fr. 432,600, Dampf- und andere Kessel aus andern Metallen mit Fr. 47,200, Spinnereimaschinen mit Fr. 302,200, Webstühle mit Fr. 45,400, Buchdruckerei- und Buchbindereimaschinen mit Fr. 446,000, Ackergeräte mit Fr. 127,400, hauswirtschaftliche Maschinen mit Fr. 5500, landwirtschaftliche Maschinen mit Fr. 156,000, Müllereimaschinen mit Fr. 238,000, Wasserkraftmaschinen, Pumpen etc. mit Fr. 38,400, Gas-, Petrol-, Benzinmaschinen etc. mit Fr. 4500, Werkzeugmaschinen mit Fr. 440,400, Maschinen für Nahrungsmittel etc. mit Fr. 78,800, Maschinen für Ziegelfabrikation etc. mit Fr. 24,300, ungepolsterte Automobile mit Fr. 223,400, gepolsterte Automobile mit Fr. 351,200.

Eine Mindereinfuhr aus Deutschland verzeigen die Positionen: Roh vorgearbeitete Maschinenteile (leichte) um Fr. 3700, Dampf- und elektrische Lokomotiven um Fr. 697,800, Webereimaschinen (exkl. Webstühle) um Fr. 29,800, Strick- und Wirkmaschinen um Fr. 112,300, Stickmaschinen um Fr. 852,300, Nähmaschinen um Fr. 103,700, Dynamo-elektrische Maschinen, Transformatoren etc. um Fr. 185,200, Papiermaschinen etc. um Fr. 32,400, Dampfmaschinen und Dampfturbinen um Fr. 218,500, nicht besonders genannte Maschinen und mechanische Geräte um Fr. 158,700, eiserne Konstruktionen etc. um Fr. 529,200.

Unsere Ausfuhr nach Deutschland, die im Jahre 1910 Fr. 14,485,712 betragen hatte, ist für 1911 auf Fr. 17,634,954 gestiegen. Diese Mehrausfuhr von Fr. 3,149,242 verteilt sich auf folgende Maschinenkategorien: Roh vorgearbeitete Maschinenteile (schwere) mit Fr. 3300, Dampf- und andere Kessel aus Eisen etc. mit Fr. 94,400, Spinnereimaschinen mit Fr. 473,800, Webereimaschinen (exkl. Webstühle) mit Fr. 59,900, Stickmaschinen mit Fr. 155,300, Nähmaschinen mit Fr. 8300, Buchdruckerei- und Buchbindereimaschinen mit Fr. 75,800, Dynamo-elektrische Maschinen, Transformatoren etc. mit Fr. 672,400, Müllereimaschinen mit Fr. 178,000, Wasserkraftmaschinen, Pumpen etc. mit Fr. 391,500, Dampfmaschinen und Dampfturbinen mit Fr. 277,300, Gas-, Petrol- und Benzinmaschinen etc. mit Fr. 177,500, Werkzeugmaschinen mit Fr. 301,200, Maschinen für Ziegelfabrikation etc. mit Fr. 45,400, nicht besonders genannte Maschinen und mechanische Geräte mit Fr. 294,600, ungepolsterte Automobile mit Fr. 951,700, gepolsterte Automobile mit Fr. 15,400.

Dagegen besteht eine Minderausfuhr nach Deutschland von: Roh vorgearbeiteten Maschinenteilen (leichte) mit Fr. 1000, Dampf- und andern Kesseln aus andern Metallen mit Fr. 19,400, Dampf- und elektrischen Lokomotiven mit Fr. 13,000, Webstühlen mit Fr. 696,800, Strick- und Wirkmaschinen mit Fr. 52,500, Ackergeräten mit Fr. 2100, hauswirtschaftlichen Maschinen mit Fr. 2100, landwirtschaftlichen Maschinen mit Fr. 16,800, Papiermaschinen etc. mit Fr. 38,600, Maschinen für Nahrungsmittel etc. mit Fr. 66,900, eisernen Konstruktionen etc. mit Fr. 23,500.

Mexikanische Zölle. Mit dem 1. September d. J. tritt eine Erhöhung sämtlicher Einfuhrzölle der Republik um 5 % ein.

Von fremden Bieren, Weinen und Likören ist ausser dem Eingangszoll noch eine Stempelgebühr von 15 % des Zolles zu entrichten.

Weizenpreise

(Nach dem Economiste européen)

(Per 100 Kilogramm)

	11. Juli Fr.	18. Juli Fr.	25. Juli Fr.	1. August Fr.	8. August Fr.
Paris	29.80	28.92	29.75	27.75	27.80
Liverpool	21.02	21.12	20.09	20.22	20.45
Berlin	28.37	28.09	27.25	30.—	26.18
Budapest	24.04	—.—	24.92	24.02	24.—
Chicago	19.56	18.87	18.68	18.70	17.48
New-York	19.96	20.86	20.46	20.44	18.97

Internationaler Postgiroverkehr

Ueberweisungskurse vom 13. August an bis auf weiteres

Deutschland	Fr.	123.40	für	100 Mark
Oesterreich	»	104.85	»	100 Kronen
Ungarn	»	104.85	»	100 »
Belgien	»	99.80	»	100 Franken
Grossbritannien und Irland	»	25.30	»	1 Pfund Sterling
Luxemburg	»	98.80	»	100 Franken

* * *

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 13 août jusqu'à nouvel avis

Allemagne	Fr.	123.40	pour	100 marcs
Autriche	»	104.85	»	100 couronnes
Hongrie	»	104.85	»	100 »
Belgique	»	99.80	»	100 francs
Grande-Bretagne et **Irlande**	»	25.30	»	1 livre sterling
Luxembourg	»	98.80	»	100 francs

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N° 32 Neue Beitritte. — 10. VIII. 1912. — Nouvelles adhésions.

Baden:	VI.	571	Bierbrauerei H. Müller.
»	VI.	571	Müller, H., Bierbrauerei.
Basel:	V.	1522	Alkoholgegnerbund, Landesgruppe Schweiz.
»	V.	1531	Baldauf, Jules.
»	V.	1533	Kartonnagen-Fabrik J. Kestenholz Söhne.
»	V.	1533	Kestenholz, J., Söhne, Kartonnagen-Fabrik.
»	V.	425	Linder, H., Maiengasse 59.
»	V.	1529	Ritter-Gisler, Karl, 23, Tellstrasse.
»	V.	1532	Schmid, A. & P.
Brugg:	VI.	570	Handwerkerschule.
Davos-Platz:	X.	388	Gemeindewasserversorgung Davos.
Glarus:	IX a.	207	Züger & Riegger in Liquidation.
Gossau (St. Gallen):	IX.	956	Wieser, C., & Co.
Kriegstetten:	V a.	221	Sparkasse der Amtei Kriegstetten.
Lausanne:	II.	808	Service cantonal de l'Agriculture.
Meilen:	VIII.	3006	Hirmke, Emil, Härtepräparate.
Montreux:	II b.	163	Caisse paroissiale de l'Eglise Nationale de Montreux.
Muttenz:	V.	1526	Weber, C. F., A.-G.
Rüti (Zürich):	VIII.	3010	Kath. Pfarramt.
St. Gallen:	IX.	1035	Rietmann, Louis, Buchbinderei.
»	IX.	757	Ruosch, Albert, Broderies.
Saxon:	II.	213	Bruchez et Cie.
Sierre:	II.	126	Services industriels de Sierre.
Steckborn:	VIII.	2986	Labhart, Jean, Mechaniker.
Vouvry:	II.	806	Fabrique de chaux hydraulique du Moray.
Weinfelden:	VIII c.	278	Oberhänsli, E., Versicherungsbureau.
Yverdon:	II.	791	Grossenbach, G.
Zürich:	VIII.	3001	Diemand, Irma, Frl.
»	VIII.	3009	Frima-Gesellschaft.
»	VIII.	3005	Kaufmann, Heinrich, & Co, Pat. Nenheiten.
»	VIII.	3011	Luzerner Brauhaus A.-G. vorm. H. Endemann, Bureau Zürich.
»	VIII.	3003	Reich, W. A., Oberinsp. d. Stuttgarter Lebensversicherungsbank A.-G.
»	VIII.	2997	Reichenbauch, Heinrich, Eisenwaren & Werkzeuge.
»	VIII.	2999	Schoenenberger, Hch., Comestibles.
»	VIII.	2982	Sommer, Friedrich, Papeterie & Buchhandlung.
Düsseldorf:	V.	1134	Rüdiger & Co, Düsseldorf-Mörsenbroich.
Lörrach:	V.	1518	Schultheiss, Gustav.

Annoncen-Regie HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

(1217)

Kassenschrank

in bestem Zustand, ist spottbillig abzugeben. Offerten sub L. K. 218 Postrestant Bern. 2107

Druck von Prospekten, Broschüren, Katalogen etc.
übernimmt zu vorteilhaften Preisen die Buchdruckerei
3232 Z **Gebr. Schläpfer, Weinfelden.** 1993 I

Telegramm: Fides (235) (582 Z.) Telephon: 102.87

Zürcher Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstrasse 69 **ZÜRICH I**

Absolut unabhängiges Institut

Einmalige und periodische **Revisionen** **Gutachten** **Sanierungen** **Rekonstruktionen**	**Treuhand-Funktionen aller Art** **Pfandhalterschaften** **Vermögensverwaltungen**

.·. Orientierende Druckschriften auf Verlangen kostenlos .·.

AVIS

Les carnets d'épargne, **n° 16377, de fr. 795. 25** en faveur de M. **Edouard Carrel, Villarepos; n° 18063, de fr. 89. 60** en faveur de M. **Paul Maeder, Marly; n° 20642, de fr. 1900.** — en faveur de M. **Pierre Wagner, Fribourg,** sont égarés.

Les porteurs actuels de ces titres sont invités à les présenter à la **Banque Populaire Suisse, à Fribourg,** dans le terme de **six mois** à dater d'aujourd'hui. Passé ce terme, ils seront annulés et il en sera délivré des duplicata.

Fribourg, le 9 août 1912.

Banque Populaire Suisse:
La direction.

(3398 F) (2217.)

Internationale Transporte
Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)
Filiale Buchs (Rheintal)
Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland, Balkan und Orient. 386,
(648 G)
Zuverlässige Verzollungen.

Aktiengesellschaft Steinbruch Alpnach-Schoried

VII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 27. August 1912, mittags 12 Uhr
im Hotel „Rössli" in Brunnen

Traktanden:

1. *a)* Entgegennahme des Geschäftsberichtes & der Jahresrechnung per 30. Juni 1912.
   b) Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Rechnung & Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl der Kontrollstelle & eines Suppleanten.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 210,000 auf Fr. 250,000.
5. Allgemeine Umfrage.

Die Jahresrechnung ist auf unserm Bureau in Alpnach-Dorf vom 11. August an den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. (3433 Lz) 2234

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 11. August an von unserem Bureau in Alpnach-Dorf bezogen werden.

Alpnach-Dorf, den 10. August 1912.

Der Verwaltungsrat.

Tram Elettrici Mendrisiensi

Col **1° settembre 1912** entrerà in vigore **un abbonamento annuale, personale** ed a **traite fisse con numero illimitato di corse per tutti i treni** previsti nell' orario in vigore. Esso consiste in una tessera rinchiusa in apposita copertina, la quale deve essere unnitta della fotografia dell' abbonato.

Il prezzo di questo abbonamento è stabilito come segue:

Per	1 kilometro	fr.	38. —
»	2 kilometri	»	56. 75
»	3 »	»	72. 50
»	4 »	»	90. 50
»	5 »	»	104. —
»	6 »	»	121. 25
»	7 »	»	138. 50
»	8 »	»	149. —
»	9 »	»	165. 50
»	10 »	»	182. —
»	11 »	»	198. 50
»	12 »	»	215. —

Ulteriori schiarimenti verranno formiti alla **sede della società** in **Chiasso,** via Boffalora n° 18, dove sono pure ostensibili i formulari per le domande di abbonamento.

(2226.) **La direzione.**

Schweizerischer Bankverein

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche wegen Dringlichkeit der Verhandlungsgegenstände, in Anwendung von § 13, Absatz 3 der Statuten, auf

Montag, den 19. August 1912, nachmittags 3 Uhr
in den Sitzungssaal unseres Bankgebäudes in Basel, Aeschenvorstadt 1

einberufen wird.

Tagesordnung:

I.

1. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Vereinigung der Banque d'Escompte et de Dépôts in Lausanne mit dem Schweizerischen Bankverein und die Errichtung eines Geschäftssitzes des letzteren in Lausanne.

   Für den Fall, dass die Vereinigung beschlossen wird:
2. Aenderung von § 1 der Statuten.
3. Ermächtigung an den Verwaltungsrat, alle zur Durchführung der Vereinigung erforderlichen Massnahmen zu treffen.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat. (2214 I)

II.

Konstatierung des erfolgten Umtausches sämtlicher Aktien der Aktiengesellschaft von Speyr & Cie. gegen Aktien des Schweizerischen Bankverein.

Die Aktionäre, welche wünschen, an der Generalversammlung teilzunehmen, oder sich an derselben vertreten zu lassen, haben ihre Aktien oder eine nach Ermessen der untenbezeichneten Anmeldungsstellen genügende Bescheinigung über deren Hinterlegung bei einer andern Bank, spätestens bis **Freitag, den 16. August 1912, abends 5 Uhr,**

bei den **Sitzen des Schweizerischen Bankvereins** { in **Basel** / in **Zürich** / in **St. Gallen** / in **Genf** / in **London** }

sowie bei dessen **Zweigniederlassung** in **Biel** und dessen **Agenturen** in **Chiasso, Herisau** und **Rorschach** bis nach Schluss der Generalversammlung zu deponieren, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und eine Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Formulare für die oben erwähnten Hinterlegungs-Bescheinigungen können an den Kassen des Schweizerischen Bankvereins bezogen werden.

Die Aktionäre werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäss § 18 der Statuten zur Beschlussfassung über die Traktanden unter I mindestens die **Hälfte des Aktienkapitals** in der Generalversammlung vertreten sein muss.

Basel, den 9. August 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. Simonius.

Ecole supérieure de commerce
La Chaux-de-Fonds

(Montagnes neuchâteloises; altitude 1000 mètres; climat salubre; pensions à prix modérés.)

Ecole officielle: 150 élèves, 15 professeurs, 4 années d'études cours spéciaux de français pour élèves allemands, **préparation aux examens postaux.** (30287 C) (1768)

Pour renseignements s'adresser au
Directeur F. SCHEURER.

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v. (1066)
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Zu verkaufen:

Im Industrie-Quartier, Zürich III

neueres Fabrikgebäude

aus armiertem Beton, enthaltend vier grosse helle Arbeitssäle von je ca. 250 m² Flächeninhalt, elektrische Kraft und Licht, Gas, Wasser, Zentralheizung, Geleiseanschluss. Dazu gehört kleineres Gebäude mit Bureaux, sowie Hofraum und Garten. Es ist genügend Platz vorhanden zu ausgedehnter Vergrösserung des Fabrikgebäudes. Das Object ist infolge Fusion verkäuflich, daher günstige Kaufsgelegenheit. 2206

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre **Mc 3675 Z** an die **Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.**

Zahnarzt

wünscht zur Uebernahme einer sehr guten, alten Praxis, bei welcher der Vorgänger Fr. 300,000 Vermögen machte, einen (6568 Y)

Kommanditär

oder Darleiher von Fr. 15,000. Ein Zahntechniker könnte eventl. aktiv eintreten. — Offerten an **Burkus, Sensal, Bern.** (2229.)

Amerik. Buchführung
lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexp., Zürich B 16.

Energischer, jüngerer Kaufmann, tüchtiger Verkäufer und Reisender, gegenwärtig noch in Stellung, sucht sich zu verbessern und würde als aktiver (2230.)

Teilhaber

ev. auch als Kommanditär unter Beibehaltung gegenwärtiger Stelle, in guter Firma sich mit Fr. 40,000 bis 100,000 beteiligen.

Offerten unter Chiffre **L 6565 Y** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Fabrikmarken
und deren Deponierung beim eidg. Amt
Ueber 4000 Marken
wurden ausgeführt u. deponiert.
1022 **F. Homberg**
Graveur-Medailleur, in **BERN**

Une fabrique d'instruments de Précision (S. A.) dans la Suisse française prendrait pour la partie commerciale ou technique un

Commanditaire

ou Associé avec 50,000 francs. Belle position d'avenir. (6563 Y) 2227,
Offres à **Cansale Barfuss, Berne.**

Métaux vieux
(1468 Z) **Fer vieux** (762.)
Déchets de caoutchouc
achète à des prix les plus hauts du jour,
Saly Harburger, Zurich
Téléph. 5107 — Josephstr. 221

Fabrique de bijouterie à Genève

avec installations les plus modernes, prendrait, pour pouvoir donner plus d'extension, un (6564 Y) 2228,

Commanditaire

actif ou non, avec 50,000 francs. Forte progression des affaires.
Offres à **Cansale Barfuss, Berne.**

Junger Mann

von 18 Jahren, der eben seine Lehrzeit in einem Bankhause beendigt hat und sich in der deutschen Sprache vervollkommnen möchte,

sucht Stellung

bei einer Bank oder in einem Handelshause der deutschen Schweiz. — Gefl. Offerten unter **V 3551 L** an **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** (2232.)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne